

**Happyware Server Europe GmbH****Buchholz in der Nordheide****Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022****BILANZ**

Aktiva		
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. Anlagevermögen	267.177,00	207.453,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	40.821,00	20.152,00
II. Sachanlagen	226.356,00	187.301,00
B. Umlaufvermögen	2.807.857,27	3.079.033,66
I. Vorräte	889.546,76	1.425.874,76
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.342.149,95	628.193,29
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	576.160,56	1.024.965,61
C. Rechnungsabgrenzungsposten	34.898,00	28.471,57
Aktiva	3.109.932,27	3.314.958,23
Passiva		
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. Eigenkapital	1.315.633,44	1.016.554,79
I. Gezeichnetes Kapital	25.600,00	25.600,00
II. Gewinnvortrag	990.954,79	692.382,63
III. Jahresüberschuss	299.078,65	298.572,16
B. Rückstellungen	291.900,64	189.720,00
C. Verbindlichkeiten	1.502.398,19	2.108.683,44
Passiva	3.109.932,27	3.314.958,23



Anhang

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss der Happyware Server Europe GmbH, Buchholz in der Nordheide (Amtsgericht Tostedt, HRB 5396) wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt. Ergänzend wurden die Regelungen des GmbH-Gesetzes beachtet.

Soweit Wahlrechte für Angaben entweder in der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang ausgeübt werden können, wurde der Vermerk im Anhang gewählt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Größenabhängige Erleichterungen bei der Erstellung des Jahresabschlusses (§§ 266 Abs. 1, 274a, 276, 288 Abs. 1 HGB) wurden in Anspruch genommen.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände (zwischen 1 und 10 Jahren) vorgenommen.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von Euro 800,00 wurden im Jahr des Zugangs vollständig abgeschrieben.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden zu Nominalwerten unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Erkennbare Einzelrisiken wurden durch Wertberichtigungen berücksichtigt. Dem allgemeinen Kreditrisiko bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurde zusätzlich durch eine ausreichend bemessene Pauschalwertberichtigung von 1 % Rechnung getragen.

Flüssige Mittel wurden zu Nominalwerten angesetzt.

Forderungen und Verbindlichkeiten in fremder Währung mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr sind unter Beachtung von § 256a HGB mit dem Devisenkassamittelkurs (Euroreferenzkurs) am Bilanzstichtag bewertet. Soweit der Kurs bei einer Restlaufzeit von über einem Jahr am Tage des Geschäftsvorfalles bei Forderungen darunter bzw. bei Verbindlichkeiten darüber lag, ist dieser angesetzt.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr und das Vorjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten, unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken, in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags gebildet.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Weitere Angaben

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Es bestehen Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr in Höhe von Euro 138.101,95 (Vorjahr Euro 140.486,59).

Von den Forderungen bestehen Euro 129.680,89 (Vorjahr Euro 122.868,92) gegenüber Gesellschaftern.



Die Verbindlichkeiten haben in Höhe von EUR 250.000,00 (Vorjahr EUR 260.080,00) eine Restlaufzeit von über einem Jahr und unter fünf Jahren und in Höhe von EUR 156.250,00 (Vorjahr EUR 218.750,00) von über fünf Jahren. Die übrigen Verbindlichkeiten haben eine Laufzeit von bis zu einem Jahr.

Es bestehen in Höhe von Euro 47.258,39 (Vorjahr Euro 164.301,65) Verbindlichkeiten aus Steuern.

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer

Im Jahr 2022 betrug die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer 22 (Vorjahr 24).

Buchholz i.d.N., den 08.02.2024

gez. Firat Güney

sonstige Berichtsbestandteile

Der Jahresabschluss wurde am 09.02.2024 festgestellt.